

JEAN-PAUL-WEG OBERFRANKEN

GRÜNE TAFELN – NACH THEMEN GRUPPIERT

A. ESSEN & TRINKEN

- 7 Ach, ich fress' ihn selber
- 12 Ostindische Gewürzinseln
- 20 Himmel, welch ein Bier!
- 25 Lob der Schlachtschüssel*
- 33 Wie das weiche Obst
- 43 Borsdorfer Äpfel – auch vom Baum der Erkenntnis
- 46 Kartoffelfreuden*
- 50 Wieviel Dinge braucht der Mensch?
- 89 Bernecker Pfefferkuchen*
- 114 Rollwenzerei

B. KINDHEIT & ...

- 28 Kind & Natur
- 42 Kinderspiele*
- 45 Es ist verboten*
- 58 *Wo ich geboren wurde (Wunsiedel)*
- 64 Woher kommen die Kinder?*
- 102 Vater auf der Orgel, Sohn auf dem Klavier*
- 141 *Feierabend im Pfarrgarten*

B. ... SCHULE

- 9 Jean-Paul-Gymnasium
- 44 Schulstunden in Fluchen & Schimpfen*
- 45 Es ist verboten!
- 55 Unsere vielen Lehrer*
- 56 Arme Schullehrer*
- 67 Verregnete Naturschulstunde
- 97 Schulstunde in Lachen & Lächeln*
- 98 Dorfschule als Realschule*
- 99 Dorfschule als Zwergschule*
- 153 *Wollt ihr lehren, was das Vieh weiß?*

C. JUGEND & ALTER

- 36 Buch des Lebens
- 62 Romantik
- 70 In der Jugend*
- 71 Im Alter*
- 84 Garten des Lebens
- 94 Früher war alles besser*
- 95 Lebensstufen*

C. TOD

- 6 *Brudergrab*
- 49 Sanftes Sterben
- 61 Der Tod auf der Lebensbühne*
- 155 *Der Schmetterling im Winterschlaf*

D. FAMILIE

- 1b Jean Paul – sein Leben
- 6 Brudergrab (Bruder Heinrich)
- 11 Jean Pauls Mutter*
- 22 (Grabplatte Vater Johann Paul Friedrich Richter
- 23 (Gedenkstein Jean Paul in Schwarzenbach a.d. Saale
- 32a Bruder Gottlieb in Sparneck
- 32b Familie & Taufpatenpolitik
- 135 *Der Fremde als Bruder*

D. FREUNDSCHAFT, ...

- 135 *Der Fremde als Bruder*
- 160 Freundschaft
- 161 *Engel der Freundschaft*

D. LIEBE & ...

- 17 Erotische Akademie*
- 18 *Wer die Laterne trägt*
- 110 Im Pagoden-Tempel*
- 111 Zweiter Himmel Eremitage*
- 112 Der Laubengang*

D. ... EHE

- 31 Eheseufzer*
- 48 In der Ehe*
- 65 Solang ein Weib liebt*
- 96 Der kleine Unterschied*

E. GLÜCK & FREUDE

- 3 *Mensch mit Flügeln*
- 14 Ein froher Sinn
- 16 Drei Wege, glücklicher zu werden*
- 18 Wer die Laterne trägt
- 30 Glücksminuten*
- 37 Rezept Heiterkeit & Freude*
- 77 *Winter-Leiden & Winter-Freuden*
- 139 Glück im Winkel
- 140 Glück im Alltag
- 141 *Feierabend im Pfarrgarten*
- 152 Das Dorf als Ideal
- 156 In Arkadien

E. FURCHT & GRAUSEN

- 4 *Grün & Oben etwas Blau*
- 74 Als Gespenst oder Engel
- 75 Mitternachtsgespenster
- 76 Gespensterfurcht*
- 79 Der Teufel*
- 104 Hölle & Teufel im Diesseits*
- 143 Mut, Furcht & Hoffnung

144 Im Teufelsloch

F. DER MENSCH

- 2 Jede Minute, Mensch, sei dir ...
- 3 Mensch mit Flügeln
- 18 *Wer die Laterne trägt*
- 36 *Buch des Lebens*
- 72 Wie auf Wolken
- 73 Wie die Insekten
- 85 Ich-Geburt*
- 86 Ich & Du*
- 87 Doppel(t)gänger*
- 135 Der Fremde als Bruder
- 151 Das Menschen-Ich
- 154 Narrheit

G. MATERIALISMUS

- 50 *Wieviele Dinge braucht der Mensch?**
- 108 Vom reichen & armen Geiz*
- 109 Ausweitung der Mehrwertsteuer*
- 145 Deutschen-Beschimpfung
- 159 Der Frankenorden

H. SCIENCE FICTION

- 105 “ (1)*
- 106 “ (2)*
- 107 “ (3)*
- 136 Krieg dem Kriege
- 146 Europa

I. DIE WELT VON OBEN/ GOTT & DIE WELT

- 34 Ist das die berühmte Erde?*
- 35 Die Welt von oben*
- 137 Unsere arme Erdkugel
- 149 Trost
- 21 Eine Zeit der Sehnsucht
- 26 Theater des Lebens*
- 36 Buch des Lebens*
- 66 Wo Religion ist*
- 68 Schatz im Nebel
- 80 Das Christkind
- 93 Geist der Zeit – Zeitgeist
- 150 Sind wir nur Gottes Handschuh?
- 161 Engel der Freundschaft

J. TIERE

- 40 *Ruppertsgrün – Bärenjagd*
- 52 Was da fliegt & kreucht
- 57 Fledermauskrieg*
- 59 Zugvögel (Gedicht)
- 73 *Wie die Insekten*
- 81 Max & Moritz Hühnerklaus*
- 113 Die Hundeschlacht*
- 148 Jean Pauls Spitz an den Jagdfürsten
- 153 *Wollt ihr lehren, was das Vieh weiß?*
- 155 Der Schmetterling im Winterschlaf

K. NATUR

- 38 Wanderkasten*
- 51 Beim Gehen*
- 53 Wie auf den Bergen
- 54 Das Kreuz mit den Wanderkarten
-
- 4 *Grün & Oben etwas Blau*
- 13 *Die Saale, vertrauter Fluss*
- 15 Tropfbad des Taus*
- 24 Wettervorhersage
- 47 Das Donnerwetterbad*
- 67 *Verregnete Natur-Schulstunde*
- 77 Winter-Leiden & Winter-Freuden
- 82 Sommerfreuden*
- 83 Im Mai
-
- 27 Seelig in der Natur*
- 28 *Kind & Natur*
- 29 Natur & Musik*
- 39 Versunken in der Natur
- 43 *Borsdorfer Äpfel**
- 62 *Romantik*
- 91 Abendstimmung
- 92 Sonnen-Hymnus
- 103 Zwei Bäume
- 142 Im Dom der Natur

L. AN DER STRETKE JODITZ - BAYREUTH

- 1a Quersack auf dem Rücken (Joditz-Hof)
- 5 Stadt mit zwei Brüdertürmen (Joditz-Hof)
- 8 Die nahe Tuch-Walkmühle (kurz vor Hof)
- 10 Besehet Hof, wo ich...
- 10a Fröhlichenstein
- 12 Ostindische Gewürzinseln (die Molukken)
-
- 13 Die Saale, vertrauter Fluss

- 19 Die langen & fernen Fichtelgebirge
- 58 Wo ich geboren wurde (Wunsiedel)*
- 60 Heilkraft Fichtelgebirge*
- 63 Luisenburg-Ode (Gedicht)
- 69 Über den Fichtelsee
- 78 Auf dem Schneeberg

- 88 Bad Berneck
- 100 Am Bindlacher Berg
- 101 Alte Poststraße

*Da manche Tafeln auch einem weiteren Thema zugeordnet werden können, tauchen sie in der Liste dort *kursiv* auf.

**Die Auswahl für die Tafeln auf der Strecke Joditz-Hof (2001/2) trafen *Eberhard & Karin Schmidt* vom Jean-Paul-Museum Joditz (Aphorismen & Biographie). Auch die Auswahl auf der Folgestrecke bis Schwarzenbach (2008) wurde nach diesem Muster fortgesetzt. Für die verbleibende Gesamtstrecke Schwarzenbach - Sanspareil (2009-2012) ging es eher um eine Auswahl, die jede Tafel unter ein Thema stellt – also auch um strukturierte Themenvielfalt & Textbeispiele aus möglichst allen Werken Jean Pauls, die aber auch den jeweiligen lokalen Standort und seine Besonderheit zu berücksichtigen suchte. Dafür übernahm das „literarische Team“ *Dr. Karla Fohrbeck & Dr. Frank Piontek* die Verantwortung. Beide Teams sehen sich als „Jean-Paul-Liebende“, die zudem ihrer schönen Heimat sehr verbunden sind. Für wissenschaftliche Betrachtungsweisen gibt es andere „Spielplätze“ und vor allem ausreichend Literatur.

***Für immerhin 60 Tafeln gibt es ein *mobiles Angebot*. Sie wurden gedoppelt & auf Holzstäben befestigt, so dass sie in Erdböden eingeschlagen oder an Wänden angelehnt werden können. Sie wurden zu den Arkadienfesten (Einweihung von Teilstrecken des Jean-Paul-Weges) in den Parks der Markgräfin Wilhelmine präsentiert (und waren bei den Besuchern sehr beliebt), auch ins Burgenland transportiert (Partnerregion von Bayreuth) und werden im Jubiläumsjahr 2025 vom Kulturreferat Bayreuth ebenfalls ausgeliehen. Sie sind in dieser Liste jeweils mit einem * gekennzeichnet.



Blumensprache

Sie suchte, zog die oberste Schublade der Kommode und hob einen Strauß von italienischen Blumen empor und sagte: „Lieber das da!“ und weinte nicht und lächelte nicht. Er hatt' es oft gesehen, aber da er ihr selber am vorigen Neujahr- und Verlobungstage als seiner Verlobten geschenkt hatte, und da es so romantisch schön war – eine weiße Rose, zwei rote Rosenknospen und ein Einfaßgewächs von Vergißmeinnicht setzten den bunten Nachschatten einer abgewelkten Flora zusammen.

„Ei, die Vergißmeinnicht (sagte sie noch kälter und über ihr Gedächtnis erfreut) wollen sagen, daß ich dein nicht vergesse und du mein nicht – die Knospen bedeuten Freude – nein, die Knospen bedeuten die Freude, die noch nicht ganz da ist – und die weiße Rose – das weiß ich wahrhaftig selber nicht mehr.“

Ich glaube, Linnés Blumenuhr in Upsal (horologium florae), deren Räder die Sonne und Erde, und deren Zeiger Blumen sind, wovon immer eine später erwacht und aufbricht als die andere, gab die geheime Veranlassung, daß ich auf meine Menschen-Uhr verfiel.

Aus dem Ehe-Roman „Siebenkätz“

Gefühle, Blumen und Schmetterlinge leben desto länger,
je später sie sich entwickeln.

Station 90

NÜRNBERGER
VERBUNDSTRECKENSYSTEM